

Verband kritisiert Söldnereinsatz

Höxter. Der bevorstehende Einsatz ehemaliger deutscher Soldaten als Söldner für die somalische Bürgerkriegsmiliz stößt auf Kritik beim nordrhein-westfälischen Reservistenverband. »Unsere Aufgabe als Reservisten ist es, der Landesverteidigung Deutschlands zu dienen, nicht im Ausland als Söldner zu kämpfen«, sagte der Landesvorsitzende Claus-Werner Ahaus am Dienstag in Höxter der Nachrichtenagentur ddp. Ahaus sagte, sein Verband habe von der Anwerbung durch die im nordrhein-westfälischen Telgte ansässige Sicherheitsfirma Asgaard keine Kenntnis gehabt.

Medien hatten am Wochenende berichtet, daß die Firma mehr als 100 Bundeswehrreservisten als Söldner nach Somalia schicken wolle. Dem Unternehmen zufolge gehe es um militärischen Personen-, Objekt- und Konvoischutz. Der somalische Clanchef Abdinur Darman sagte hingegen, es seien auch Kampfeinsätze der Deutschen angedacht.

(ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/144928.verband-kritisiert-söldnereinsatz.html>